



Von:
Jimmy Chen
Jasmine Kang
Jimmy Yang
Baijing Yu

Grüße vom China Investment-Team von Comgest!

Als die chinesische Regierung endlich die Abschaffung ihrer strengen Null-Covid-Politik und die Wiedereröffnung des Landes bekannt gab, machte sich unser China Investment-Team von Hongkong aus sofort auf den Weg, um chinesische Unternehmen auf unserer Wachtlist zu besuchen. Insgesamt war unser Team in neun Städten unterwegs und stattete 40 Unternehmen einen Besuch ab.

Nach drei Jahren mit Lockdowns und Corona-Massentests war das Team positiv überrascht, wie gut das Reisen per Flugzeug, Bahn und Auto klappte. Auch in den Fabriken lief alles wie gewohnt. Während es an den Sehenswürdigkeiten von chinesischen Touristen nur so wimmelte und auch die Kinos ausgebucht waren, schien in den örtlichen Einkaufszentren bei der Kundenfrequenz noch Luft nach oben.

TRANSFORMATIVE ENTWICKLUNG

Transformation beschreibt am besten den anhaltenden Wandel der chinesischen Wirtschaft hin zu Konsum und Innovation. Der Binnenverbrauch bleibt der wichtigste Wachstumsmotor. Bei jungen Konsumenten werden chinesische Marken immer beliebter dank starker Markenbildung und Omnichannel-Strategien. Direct-to-Consumer (DTC)-Marketingstrategien sind weit verbreitet und funktionieren ganz offensichtlich: Wir sahen bei unseren Besuchen in Geschäften viele Teenager mit Turnschuhen von **Anta Sports**. Zudem stellten wir fest, dass **Chow Tai Fook** die traditionelle chinesische Handwerkskunst nutzt, um Goldschmuck und innovative Edelsteinkollektionen von Hand herzustellen. Bei der jüngeren Generation trifft das einen Nerv. Chow Tai Fook wird nicht mehr als traditionelle Goldschmiede wahrgenommen, sondern als moderne Marke. Im Reisesektor ließen wir dieses Mal die Hotelgruppen Marriott und IHG links liegen und übernachteten im Orange, einem Mittelklassehotel von **H World**. Die Kette wird bei Chinesen wegen ihrer Effizienz, ihres modernen Einrichtungsstils und ihrem chinesisch geprägten Service immer beliebter.

Diese Besuche vor Ort bestärkten uns in der positiven Einschätzung chinesischer Marken. Wenn China ein ausreichend hohes Pro-Kopf-BIP erreicht, wird der Verbrauch in absehbarer Zukunft kontinuierlich steigen und damit dem Beispiel einiger Nachbarländer wie Südkorea in den frühen 2000er Jahren oder Japan in den 1980er Jahren folgen. China erreichte 2019 ein **Pro-Kopf-BIP** von rund 10.000 USD, das 2021 bereits bei 12.000 USD lag. Die strenge Null-Covid-Politik der Regierung hat den Konsum in den letzten Jahren zwar empfindlich gestört und das Verbrauchervertrauen belastet. Es ist aber wohl nur eine Frage der Zeit und nicht des Vertrauens, wann der Konsummotor wieder anspringt. Familien mit mittlerem Einkommen werden weiterhin danach streben, ihren Bedürfnisse in den Bereichen Nahrung, Kleidung und Wohnung nachzugehen, und sich eine bessere Gesundheitsversorgung, mehr Reisen und kulturelle Aktivitäten leisten. All diese gesellschaftlichen Megatrends bieten lokalen Markenherstellern und Dienstleistern eine Fülle von Möglichkeiten. Und genau in diesen Bereichen haben wir unser Portfolio positioniert.

Notes From The Road

Von: Comgest China Investment-Team

März 2023

E-MOBILITÄT: SCHIEBT UMSATZ UND NEUE GESCHÄFTSCHANCEN AN

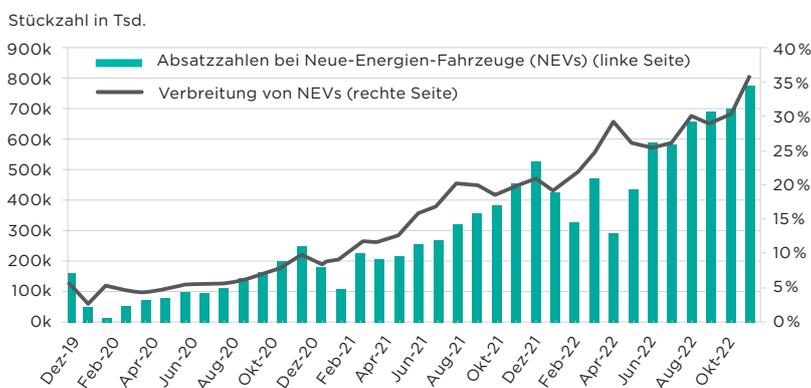
Unterdessen wird die Fortbewegung in China immer effizienter: Der Absatz von E-Fahrzeugen verdoppelte sich 2022 auf rund sieben Millionen Stück und machte damit 35 % der Autoverkäufe im Reich der Mitte aus (Abbildung 1). Taxis tragen ihren Teil zum Boom der E-Mobilität bei: Die Flotte in Shanghai besteht ausschließlich aus Roewe-Modellen, die zur **SAIC**-Marke gehören. In Shenzhen dominiert der chinesische Autogigant **BYD** (für „Build Your Dreams“) die Flotte. Auch wenn die heimischen Marken florieren, hat **Tesla** seit dem Bau seiner Gigafabrik in Shanghai 2020 auch in China an Boden gewonnen. Inzwischen fahren auf den Straßen des Landes immer mehr E-Fahrzeuge. Damit eröffnet sich für viele Unternehmen in der Wertschöpfungskette eine Vielzahl neuer Möglichkeiten. Aus unseren Gesprächen mit Firmenentscheidern und aus ihren Bekanntmachungen erfuhren wir, dass **Minth** Aufträge für Aluminium-Batteriegehäuse von VW und BMW an Land gezogen hat. **Inovance** wiederum erweitert seine Wechselrichtertechnologie für den EV-Antriebsstrang¹, **Sanhua** hat neue Wärmemanagementsysteme für E-Fahrzeuge entwickelt² und **Centre Testing** hat weitere Verträge zur Prüfung von EV-Elektronik unter Dach und Fach gebracht.³



Eine weitere Station auf unserer Reise war eine Fabrik in Changzhou, die **Li Auto** gehört. Der Entwickler und Hersteller von smarten Premium-E-Fahrzeugen ist dank seiner einzigartigen Technologie, die die Reichweite verlängert, enorm erfolgreich und erweitert nun sein Produktportfolio. Unsere Portfoliomanager ließen es sich nicht nehmen, das neue Modell L7 zu testen, das Anfang Februar mit einer Preisspanne von 47.120 bis 55.960 USD auf den Markt kam. Wir waren beeindruckt vom zentralen 15,7-Zoll-LCD-Bedienfeld und den Unterhaltungsfunktionen. Weniger Begeisterung löste bei uns das **automatisierte Fahrsystem L2** aus, bei dem ein Mensch am Steuer sitzen und die automatischen Funktionen ständig überwachen muss. Erfreut nahmen wir daher zur Kenntnis, dass Li Auto an einem städtischen Navigations-Pilotprogramm arbeitet, das Ende 2023 an den Start gehen soll. Der Geschäftsführer des Werks führte uns durch die effizienten, automatisierten Montagelinien, die nur noch wenig mit den herkömmlichen Montagebändern der Automobilindustrie gemein haben. Dieser Werksbesuch half uns zu verstehen, warum Li Auto eine Bruttogewinnspanne von über 20%⁴ erzielt, während sie bei anderen chinesischen EV-Anbietern nur 10 bis 15 % beträgt.



Abbildung 1: Gesamtabsatz von E-Fahrzeugen in China (Dez. 2019 – Nov. 2022)



Quelle: China Passenger Car Association

¹ Bekanntgabe der Geschäftszahlen von Minth, Dezember 2021. Inovance: <https://www.inovance-automotive.com/>

² <https://www.yicai.com/news/sanhua-falls-despite-announcing-exclusive-deal-to-supply-parts-to-bmw-china-ev-platform>

³ Quelle: Jahresbericht von Centre Testing

⁴ Jahresbericht von Li Auto

Notes From The Road

Von: Comgest China Investment-Team

März 2023

Unseren nächsten Stopp machten wir in Hangzhou bei einem branchenführenden Hersteller von Wärmemanagementkomponenten für Klimaanlage und E-Fahrzeuge. Der Werksleiter für EV-Komponenten erläuterte uns, wie wichtig die Fähigkeit des Unternehmens sei, Geräte anzupassen und intern Software zu entwickeln, bei dem es sein Produktionswissen nutzt und die betriebliche Effizienz verbessert. Nach unseren Analysen verzeichnet die Industrieautomatisierung in China starke Zuwächse, da viele Hersteller die steigenden Löhne kompensieren wollen, während heimische Anbieter ihren Marktanteil vor allem in neuen Branchen vergrößern.

In Shenzhen trafen wir einen weiteren führenden Anbieter von Automatisierungstechnik. Das Unternehmen ist bereits stark aufgestellt bei Motoren und kleinen speicherprogrammierbaren Steuerungen (SPS) sowie Treibern für Servomotoren – ein Gerät, das automatisch hilft, Position, Geschwindigkeit oder Drehmoment eines Motors zu steuern. Das Unternehmen will zudem in neue Märkte expandieren wie z.B. große SPS und Pneumatik. Bei einem weiteren Treffen mit dem kleineren Wettbewerber **Megmeet** erfuhren wir, dass die Gründer beider Unternehmen Kollegen bei Huawei waren und dort etwa zur gleichen Zeit kündigten und ein eigenes Unternehmen gründeten. Im Bereich der Automatisierungstechnik sahen wir uns bei **OPT** um. Das auf industrielle Bildverarbeitung spezialisierte Unternehmen versucht, in diesem noch von japanischen Unternehmen beherrschten Segment Fuß zu fassen. Der Durchbruch gelang OPT bei Batterien und E-Fahrzeugen, wo chinesische Hersteller marktbeherrschend sind.



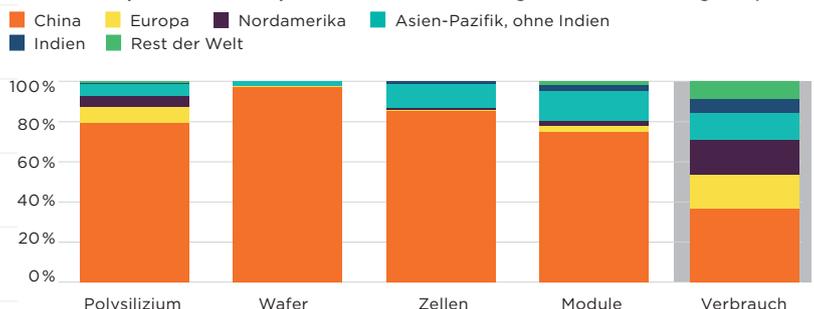
Batteriehersteller, die vom Wachstum der E-Mobilität profitieren, nutzen weitere Möglichkeiten, die sich durch Batteriespeicher in anderen Sektoren bieten. Wir besuchten **Do-Fluorid**, das anorganische Fluoridprodukte herstellt, und **Tinci**, das auf chemische Materialien für Lithium-Ionen-Batterien und Chemikalien für den täglichen Gebrauch sowie auf Spezialchemikalien spezialisiert ist. Das Unternehmen produziert 65% der weltweit verkauften Elektrolyte, die ein wichtiger Bestandteil von Lithium-Ionen-Batterien sind. Bei **Semcorp**, dem Hersteller von Separatorfolien für Lithium-Ionen-Batterien, besichtigten wir die 200 Meter lange Produktionslinie. Darauf werden Polymermaterialien geschmolzen und zu fünf Mikrometer dünnen, sechs Meter breiten und Tausende von Metern langen Separatorfolien für Batterien gestreckt. Zum Vergleich: Ein menschliches Haar ist etwa 100 bis 150 Mikrometer dick. **Huayou Cobalt** wiederum hat eine vertikale Integration durchlaufen von der Mineralgewinnung bis zur Produktion von NCM-Kathoden (N = Nickel, C = Kobalt, M = Mangan), die in Lithium-Ionen-Batterien verwendet werden. Generell gilt: Je höher der Nickelanteil in einer Batterie, desto höher deren Energiedichte, was sich positiv auf das Gewicht und die Größe des Batteriepacks auswirkt. Huayou kooperiert inzwischen mit **LGES** beim Recycling von Nickel, Kobalt und Lithium aus Altbatterien. Unsere Gesprächspartner waren sich weitgehend einig, dass **CATL** in der Batterieherstellung weltweit führend und die chinesische Lieferkette sehr kosteneffizient sei. Zudem war man der Meinung, dass **der US-Regierung bei ihren Bemühungen, die Abhängigkeit von Chinas Hightech-Produkten zu verringern, ein langer und schwieriger Weg bevorstehe.**



Portfoliomanager Jimmy Chen testet seine Selfie-Fähigkeiten bei **Flat Glass**

Abbildung 2: China dominiert die Herstellung von Solarpanels

Produktionskapazitäten bei Solarpanels und Solarstromnutzung nach Ländern und Regionen, 2021



Quelle: Canary Media, IEA, „Special Report on Solar PV Global Supply Chains“, 2022

Notes From The Road

Von: Comgest China Investment-Team

März 2023

DIE ERWEITERTE LIEFERKETTE DER SOLARINDUSTRIE

Die Solarindustrie ist ein weiterer neuer Energiesektor, in dem **China inzwischen eine beherrschende Stellung einnimmt** (Abbildung 2, oben). In der Stadt Jiaxing (Provinz Zhejiang) besuchten wir **Flat Glass**, den zweitgrößten Solarglasersteller der Welt. Es freute uns zu hören, dass in der Solarindustrie keine Änderung der aktuellen Glastechnologie (d.h. ultraklares Walzglas) zu erwarten ist.

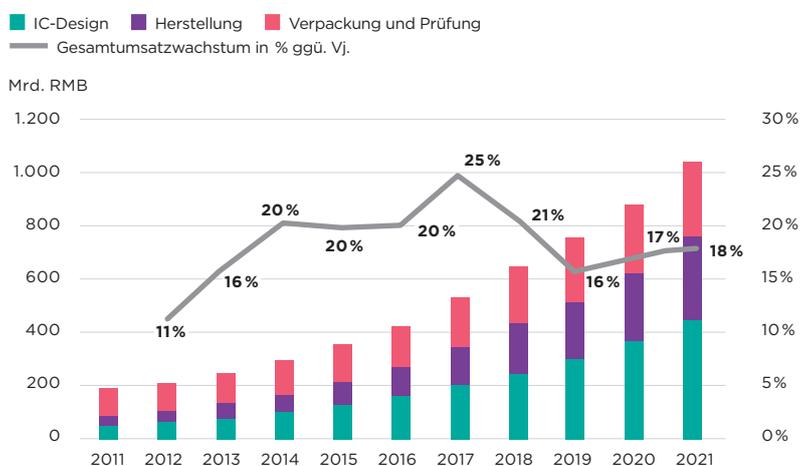
Während unserer Reise besuchten wir auch Unternehmen, die Anlagen für Firmen wie **LONGi** herstellen, die wiederum Polysiliziumblöcke, Wafer, Zellen und Solarmodule produzieren, welche in Solarpanels verwendet werden. **Shenzhen S.C. New Energy** und **Maxwell** sind beide auf die Produktion von Zellen spezialisiert – allerdings mit unterschiedlicher Technologie. Shenzhen S.C. scheint mit seiner Technologie die Nase vorn zu haben, aber noch ist dazu das letzte Wort nicht gesprochen. **Jinsheng**, das auf High-End-Fertigungsanlagen spezialisiert ist, überraschte uns mit Plänen, in andere synthetische kristalline Bereiche zu expandieren. Hierzu gehören auch Silizium in Halbleiterqualität, Siliziumkarbid, synthetischer Saphir und Halbleitermaterialien der vierten Generation, wozu interessanterweise auch synthetische Diamanten zählen.

HALBLEITER: SUCHE NACH DEM HEIMVORTEIL

Trotz eines großen technologischen Rückstands gegenüber den Industrieländern ist der Umsatz des chinesischen Halbleitersektors von 2011 bis 2021 durchschnittlich um 18% pro Jahr gewachsen (siehe Abbildung 3). Das Reich der Mitte ist bestrebt, sich vom weltgrößten Halbleiterkonsumenten zu einem bedeutenden Chiphersteller zu entwickeln, indem es den Selbstversorgungsgrad von etwa 20% auf 70% erhöht. Obwohl die USA versuchen, China daran zu hindern, die fortgeschrittenen Technologieknoten⁵ für die Halbleiterherstellung⁶ zu erreichen, sind die führenden chinesischen Hersteller, die ein sich selbst tragendes Ökosystem etabliert haben,⁷ überzeugt, dass sie ihren Marktanteil im Land früher oder später erhöhen werden. Einen Besuch statteten wir auch **3Peak** ab, einem Halbleiterspezialisten ohne eigene Produktion, der sich auf analoge integrierte Schaltkreise (IC) und Systeme verlegt hat. Unsere Reise führte uns weiter zu **SG Micro**, das hochleistungsfähige und hochwertige analoge ICs entwickelt und vermarktet. Wir teilten seine Begeisterung darüber, dass Entwickler analoger ICs von der steigenden Nachfrage in den Bereichen Bewegungssteuerung und Energiemanagement profitieren werden. **Hua Hong**, der zweitgrößte chinesische Halbleiterproduzent, der sich auf die Herstellung älterer Chips konzentriert, hat die Waferversorgung für seine heimischen Kunden gesichert und geht davon aus, dass er schon bald die internationalen Wettbewerber in China hinter sich lassen wird.



Abbildung 3: Wachstum der chinesischen Halbleiterindustrie



Quelle: SEMI association (Verband der Halbleiterhersteller)

⁵ <https://www.scmp.com/tech/tech-war/article/3211863/tech-war-us-chip-firms-walk-tightrope-they-try-keep-china-business-amid-escalating-sanctions-experts?>

⁶ Technologieknoten in der Halbleiterfertigung bezeichnen die Merkmale, die eine Produktionslinie in einer integrierten Schaltung erzeugen kann, wie z.B. Verbindungsabstand, Transistordichte, Transistortyp und andere neue Technologien.

⁷ Ältere Chips haben in der Regel einen Verbindungsabstand von 40 nm und darüber und erfordern ältere Fertigungsverfahren.

Notes From The Road

Von: Comgest China Investment-Team

März 2023

Der Vorstandsvorsitzende eines führenden chinesischen Unternehmens für automatisierte Halbleitertestgeräte (ATE) mit einem Anteil von 10% am Inlandsmarkt⁸ teilte uns mit, dass das Unternehmen entscheidende technologische Durchbrüche im Bereich der analogen ATE erzielt habe und die Produktqualität nun mit der des internationalen Marktführers Schritt halten könne. Ein führendes Unternehmen wie dieses wird von der seit Jahren wachsenden Nachfrage nach Analog- und Leistungshalbleitern profitieren. Marktanteilsgewinne bei höherwertigen Produkten wie System-on-Chip (SoC)-Architektur- und Speichertests dürften das Wachstum weiter ankurbeln. Zudem haben sich einige dieser Unternehmen bereits weltweit einen namhaften Kundenstamm aufgebaut.



FAZIT

China hatte sich mit Beginn der Corona-Pandemie 2020 von der Welt abgeschottet. Und auch wenn der Alltag und die Wirtschaft wieder zur Normalität zurückkehren, fragen sich viele Chinesen, warum ihre Regierung so lange an der Null-Covid-Politik festgehalten hat. Unseres Erachtens könnte es einige Jahre dauern, bis das Vertrauen der Bürger in den Staat wiederhergestellt ist. Dessen ungeachtet verfügen die Mittelschicht und die jüngere Generation weiterhin über eine starke Konsummacht. Der Wunsch nach einem besseren Leben kann von vielen bekannten globalen Marken und zunehmend auch von heimischen Marktführern erfüllt werden. Letztere sichern sich in Bereichen wie Sportbekleidung, Schmuck, Medizintechnik und Reisen immer größere Marktanteile. Trotz des Rückstands gegenüber globalen Marken haben erfolgreiche chinesische Marktführer konsequent in ihre Marke, in Forschung und Entwicklung sowie ihre betriebliche Effizienz investiert. Chinas florierende Marken werden auch künftig die Herzen junger Menschen erobern.

Eine weitere wichtige Erkenntnis unserer Reise war der Wandel im Industriesektor. Nach dem plötzlichen Ende der strengen Corona-Lockdowns im Dezember 2022 sind chinesische Firmen noch innovativer geworden, wovon wir uns überzeugen konnten. Die EV- und Solarindustrie boomt, und das gilt nicht nur für die führenden Hersteller von Elektrofahrzeugen oder Solarparks. Vielmehr gibt es zahlreiche visionäre Unternehmen, die Geschäftschancen entlang der Wertschöpfungskette ergreifen, z.B. mit Batterien für Elektrofahrzeuge, dem Antriebsstrang, Solaranlagen und -komponenten. Mit der gesamten Wertschöpfungskette im Land – angefangen von den Rohstoffen bis zur Anwendung beim Endverbraucher – verfügt China über alle Voraussetzungen, um zu einem starken Global Player zu werden. In neuen Branchen rechnen wir mit einem Nachfrageboom. Die Corona-Pandemie hat die Automatisierung bei vielen Unternehmen beschleunigt, die auf diese Weise ihre Effizienz gesteigert haben und nun über automatisierte Produktionslinien verfügen.

Zu guter Letzt reagieren viele chinesische Unternehmen auf die anhaltenden geopolitischen Herausforderungen und bauen eigenes geistiges Eigentum auf, um die Nachfrage zu decken, die die USA schon heute oder in Zukunft nicht mehr bedienen werden. Da China viel später als viele andere Länder begann, den heimischen Halbleitersektor zu fördern, ist der technologische Rückstand heute groß. Aber der wachsende geopolitische Druck könnte sich als Chance für die inländischen Marktführer erweisen, die versuchen, Marktanteile bei älteren Technologieknoten und analogen Chips zu erobern. Noch sind im Reich der Mitte keine Weltmarktführer im Halbleiterbereich zu finden. Aber aus den oben genannten Bereichen könnte sich durchaus ein heimischer Champion herauskristallisieren.

⁸ https://company.cnstock.com/company/scp_gsxw/202004/4526544.htm

Notes From The Road

Von: Comgest China Investment-Team



März 2023

ZENTRALE RISIKEN

- Alle Kapitalanlagen beinhalten Risiken, einschließlich eines möglichen Kapitalverlusts.
- Der Wert aller Anlagen und die Erträge daraus können sowohl steigen als auch fallen.
- Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert Ihrer Anlage und die daraus erzielten Erträge auswirken.
- Da der Fonds nur in einem Land investiert, könnte seine Wertentwicklung volatiler sein als die von regional stärker diversifizierten Portfolios.
- Das Portfolio investiert in eine begrenzte Anzahl von Wertpapieren und kann daher mit höheren Risiken verbunden sein als Portfolios, die eine sehr breite Streuung der Anlagen aufweisen.

NUR FÜR PROFESSIONELLE ANLEGER

Wichtige Informationen

Dieses Dokument wurde ausschließlich für professionelle/qualifizierte Anleger erstellt und darf nur von diesen genutzt werden.

Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung das Basisinformationsblatt („PRIIPs KID“) und den Verkaufsprospekt des jeweiligen Fonds lesen, die weitere Informationen zu den Risiken einer Anlage enthalten. Diese Dokumente können in elektronischer Form auf der Webseite comgest.com in deutscher Sprache abgerufen werden. Comgest kann jederzeit beschließen, die für den Vertrieb des Fonds getroffenen Vereinbarungen zu beenden. Die Richtlinien von Comgest für den Umgang mit Beschwerden (die eine Zusammenfassung der Anlegerrechte und Informationen über Rechtsbehelfsmechanismen im Falle eines Rechtsstreits enthalten) sind in deutscher Sprache auf unserer Website comgest.com im Abschnitt zu den Fonds-Details abrufbar.

Keine Anlageberatung

Dieses Material dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung dar. Es sollte nicht als Aufforderung zum Kauf oder als Angebot zum Verkauf eines Wertpapiers angesehen werden. Es berücksichtigt weder individuelle Anlageziele und -strategien noch die Steuersituation oder den Anlagehorizont eines Anlegers. Es darf nur in Verbindung mit einer persönlichen Beratung durch Mitarbeiter von Comgest genutzt werden. Die in diesem Material enthaltenen Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Keine Anlageempfehlung

Diese Postkarte enthält Verweise auf bestimmte Unternehmen, die die Anlageexperten von Comgest während ihrer jüngsten Reise(n) nach China besucht haben. Die Erörterung oder Erwähnung bestimmter Unternehmen sollte nicht als Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines bestimmten Wertpapiers oder einer bestimmten Anlage angesehen werden. Die hier erwähnten Unternehmen sind möglicherweise zum Zeitpunkt des Erhalts dieser Publikation noch nicht im Bestand und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es sollte nicht davon ausgegangen werden, dass eines der erörterten Unternehmen profitabel war oder sein wird oder dass Empfehlungen oder Entscheidungen, die in der Zukunft getroffen werden, profitabel sein werden.

Comgest bietet seinen Kunden keine Steuer- oder Rechtsberatung an; allen Anlegern wird dringend empfohlen, mit Blick auf potenzielle Anlagen ihre Steuer- oder Rechtsberater zurate zu ziehen.

Keine Finanzanalyse

Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen sind keine „Finanzanalysen“ und werden gemäß MIFID II als „Marketingmitteilung“ klassifiziert. Diese Marketingmitteilung wurde demnach (a) nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt (b) nicht dem Verbot des Handels im Vorfeld der Verbreitung von Finanzanalysen.

Hinweis zur Wertentwicklung

Die Performance der Vergangenheit ist kein Hinweis auf künftige Renditen.

Änderungen vorbehalten

Alle Meinungen und Schätzungen stellen unsere Einschätzung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Materials dar und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Beschränkungen bei der Verwendung von Informationen

Dieses Material und die hierin enthaltenen Informationen dürfen ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Comgest weder ganz noch in Teilen reproduziert, veröffentlicht, verteilt, übertragen, angezeigt oder anderweitig in irgendeiner Weise von Dritten verwertet werden.

Haftungsbegrenzung

Bestimmte hierin enthaltene Informationen stammen aus Quellen, die Comgest für verlässlich hält, deren Richtigkeit aber nicht garantiert wird. Comgest haftet nicht für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit dieser Informationen.

Notes From The Road



Von: Comgest China Investment-Team

März 2023

Angaben zu Marken und Indizes

Die hierin erwähnten Produktnamen, Firmennamen und Logos sind Handelsmarken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Angaben zum Rechtsrahmen der Gesellschaft

Comgest S.A. ist eine von der französischen Finanzmarktaufsicht AMF regulierte Vermögensverwaltungsgesellschaft mit Sitz in 17, square Edouard VII, 75009 Paris.

Comgest Asset Management International Limited ist eine von der Central Bank of Ireland (irische Notenbank) regulierte Investmentgesellschaft, die als Anlageberater bei der U.S. Securities Exchange Commission (US-Börsenaufsicht) registriert ist. Der eingetragene Geschäftssitz befindet sich in 46 St. Stephen's Green, Dublin 2, Irland.

Die in diesem Dokument erwähnten Anlageexperten sind Mitarbeiter von Comgest S.A., Comgest Asset Management International Limited, Comgest Far East Limited, Comgest Asset Management Japan Ltd. oder Comgest Singapore Pte. Ltd.

Comgest Far East Limited wird von der Hong Kong Securities and Futures Commission (Wertpapieraufsicht in Hongkong) beaufsichtigt. Comgest Asset Management Japan Ltd. untersteht der Aufsicht durch die Financial Service Agency of Japan (registriert bei Kanto Local Finance Bureau (Nr. Kinsho 1696)). Comgest Singapore Pte Ltd hat den Status einer Licensed Fund Management Company & Exempt Financial Advisor (nur institutionelle und zugelassene Investoren) und untersteht der Monetary Authority of Singapore (Finanzaufsicht Singapur).

Notes From The Road

Von: Comgest China Investment-Team



März 2023

comgest.com

AMSTERDAM
BOSTON
BRÜSSEL
DUBLIN
DÜSSELDORF
HONGKONG
LONDON
MAILAND
PARIS
SINGAPUR
SYDNEY
TOKIO
